

Feuerwehr Otzberg schult lokale Einsatzkräfte im Kampf gegen Waldbrände

Die Feuerwehr Otzberg bildet sich mit dem International Fire and Rescue Service e.V. in effektiver Waldbrandbekämpfung fort.

Am Wochenende führte die Feuerwehr Otzberg Hering im Landkreis Darmstadt-Dieburg eine besondere Schulungsveranstaltung durch. Hierbei wurden die Einsatzkräfte in die Geheimnisse der Waldbrandbekämpfung eingeweiht. Diese Schulung wurde in Zusammenarbeit mit dem International Fire and Rescue Service e.V. (IFRS) organisiert, einer Organisation, die sich auf die Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden spezialisiert hat. Die Herangehensweise des IFRS unterscheidet sich von der gängigen Methode vieler deutscher Feuerwehren. Anstatt sich hauptsächlich auf große Tanklöschfahrzeuge zu stützen, verwenden sie hochmobile Teams und spezialisierte Werkzeuge, die es ihnen ermöglichen, auch in unwegsamem Gelände effektiv zu arbeiten.

Deshalb setzten die Feuerwehrleute nicht nur auf klassische Löschmethoden, sondern lernten auch den Umgang mit innovativen Werkzeugen wie Löschrucksäcken, speziellen Waldbrandhacken und Peitschen, die eigens aus Portugal importiert wurden. Diese Techniken ermöglichen es den Einsatzkräften, auch weit abseits von befestigten Straßen aktiv zu werden und Brände in schwierigem Terrain zu bekämpfen.

Praktische Übungen und Reale Bedingungen

Unter optimalen Bedingungen wurde während der Ausbildung ein praxisnaher Umgang mit dem speziellen Equipment gefordert. Die Feuerwehrleute übten den Umgang mit Handwerkzeugen und den Einsatz von leichten D-Schläuchen, die mit speziellen Waldbrandstrahlrohren ausgestattet waren. Ein besonderer Höhepunkt der Schulung stellte die Abschlussübung dar. Hier durften die Teilnehmer ihr neu erlerntes Wissen unter realen Bedingungen anwenden, indem sie ein kontrolliertes Feuer mit minimalem Wasser- und Mitteleinsatz löschen mussten. Diese Übung verdeutlichte, dass auch kleinere lokale Feuerwehren in der entscheidenden Anfangsphase eines Einsatzes bedeutende Erfolge erzielen können.

Tobias Karach, ein Mitglied des IFRS e.V., erläuterte den Übungsablauf und betonte die Notwendigkeit, weitere Mitglieder für den Verein zu gewinnen. Angesichts der steigenden Zahl von Wald- und Vegetationsbränden in den letzten Jahren wird die Ausbildung von Feuerwehren umso wichtiger, um die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten und im Ernstfall effektiv handeln zu können.

Die Veranstaltung stellt nicht nur eine wertvolle Schulungsmöglichkeit dar, sondern unterstreicht auch die wachsende Bedeutung der spezialisierten Ausbildung für Feuerwehren in Deutschland. Während die Herausforderungen durch den Klimawandel und die Zunahme von Extremwetterereignissen zunehmen, ist eine flexible und gut ausgebildete Feuerwehr von entscheidender Bedeutung für den Schutz von Mensch und Natur.

Die Feuerwehr Otzberg Hering setzt mit dieser Schulung einen wichtigen Schritt in die richtige Richtung und zeigt, dass auch mit begrenzten Mitteln große Fortschritte erzielt werden können. Die Kombination aus modernem Equipment und kreativen Lösungsansätzen könnte sich als Schlüssel im Kampf gegen die Waldbrände der Zukunft erweisen.

Für weitere Informationen über den International Fire and Rescue Service e.V. können Interessierte auf die Webseite des Vereins zugreifen. Zudem sind die sozialen Medien eine gute Möglichkeit, um über zukünftige Schulungen und Einsätze auf dem Laufenden zu bleiben.

Immer informiert sein? Dann folgt uns auf Facebook:
www.facebook.com/HessennewsTV

Foto/Fotostrecke: © 2024 - Hessennews TV / Tobias Karach

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de